



Conta-Clip
Start der
Werksmodernisierung
| Seite 2



Sedotec
Kundentag für Schaltan-
lagenbauer in Ladenburg
| Seite 3



Stego Elektrotechnik
Bildungsinitiative mit
Mini-Computer
| Seite 4

SCHALTSCHRANKBAU NEWSLETTER

Deutsche Elektroexporte schließen erstes Quartal mit Zuwachs ab

Änderung gegen Vorjahr in %

Bild: Destatis und
ZVEI-eigene Berechnungen



Die Exporte der deutschen Elektroindustrie erreichten im März dieses Jahres 18,4Mrd.€ und lagen somit um 6,7% über dem Vorjahreswert. Die Importe elektrotechnischer und elektronischer Erzeugnisse nach Deutschland zogen noch stärker an. Sie stiegen um 8,4% auf 15,9Mrd.€. Im gesamten ersten Quartal 2019 konnten die aggregierten Branchenexporte um 5,8% gegenüber Vorjahr auf 54,1Mrd.€ zulegen. „Damit haben sich die Exporte deutlich besser entwickelt als Auftragseingang, Produktion und Umsatz – trotz Handelskonflikten und einer sich abkühlenden Weltwirtschaft“, sagte ZVEI-Chefvolkswirt Dr. Andreas Gontermann. Die Elektroimporte kamen zwischen Januar und März auf 49Mrd.€ (+7,1% gegenüber Vorjahr). Die Elektroausfuhren in die Industrie- und Schwellenländer erhöhten sich im März jeweils um 6,7% auf 11,8 bzw. 6,6Mrd.€. Die Geschäfte mit Asien legten um 4,3% (auf

18,8Mrd.€). In Europa konnten im gleichen Zeitraum Waren im Wert von 34,9Mrd.€ abgesetzt werden (+5,6%), in Asien und Amerika von 11,5Mrd.€ (+4%) und 6,3Mrd.€ (+11%). Mit 17,9Mrd.€ übertrafen die Elektroexporte in die Eurozone ihren Vorjahreswert um 7,8%. Die meisten Elektroexporte gingen nach China (5,1 Mrd. €). Allerdings fiel das Wachstum im Vergleich zum Vorjahr mit plus 0,9% eher bescheiden aus. Im Gegensatz dazu legten die Ausfuhren in die USA im gleichen Zeitraum zweistellig

4,2Mrd.€) und mit Amerika um 9,3% (auf 2,2Mrd.€) zu. Die Exporte in den Euroraum stiegen im März um 8,8% auf 5,8Mrd.€. Im ersten Quartal 2019 nahmen die Branchenexporte in die Industrieländer (+6,1% auf 35,3Mrd.€) stärker zu als die Exporte in die Schwellenländer (+5,2% auf

zu – um 12,7% auf 4,7Mrd.€. In das drittplatzierte Frankreich gingen Exporte im Wert von 3,3Mrd.€ (+6,3%). Die Ausfuhren in die Niederlande und nach Großbritannien beliefen sich auf jeweils 2,7Mrd.€ (+3,1% bzw. +3,4%). Italien belegt Rang sechs (+8,4% auf 2,6Mrd.€). Polen (+4,4%), Österreich (+11,2%) und Tschechien (+3,6%) fragten jeweils Elektroerzeugnisse im Wert von 2,3Mrd.€ nach. Mit einem Plus von 7,2% auf 1,8Mrd.€ schließt die Schweiz die Top Ten der Abnehmerländer. „Damit lässt sich festhalten, dass die deutschen Elektroexporte im ersten Quartal dieses Jahres in jedes der zehn größten Abnehmerländer zulegen konnten“, so Chefvolkswirt Gontermann.



Einfach. Schneller. Schalten.
Effizienter Schaltschrankbau.

www.wago.com/schaltschrankbau

WAGO

- Anzeige -

Maschinenexporte in die EU-28 halten sich tapfer

Bild: VDMA e.V.



Deutschland hat im ersten Quartal 2019 für 43,8Mrd.€ Maschinen exportiert. Das sind 2,1% mehr als im Vorjahreszeitraum (42,9Mrd.€). Die Exporte in die USA wuchsen mit 10,4%. „Auf der an-

deren Seite hinterlässt die durch die US-amerikanischen Handelssanktionen ausgelöste Verunsicherung unserer Kunden unmissverständlich Spuren“, sagte Dr. Ralph Wiechers (Foto), VDMA-Chefvolkswirt. Die Warenausfuhren nach China konnten nur noch um 0,4% gegenüber dem Vorjahreszeitraum zulegen. Die Exporte in die EU-28 liefen mit +3,9% ebenfalls vergleichsweise gut. Die EU-Länder nehmen insgesamt 48,7% der deutschen Maschinenex-

porte auf. Die Ausfuhren nach Schweden und Ungarn wuchsen mit +10,4 und 11,9% zweistellig. Aber auch die Exporte nach Frankreich konnten deutlich zulegen (+9,6%). Ebenfalls erfreulich lief der Handel mit den südlichen EU-Staaten: Griechenland (+41,9%), Portugal (+13,9%) und Spanien (+8,5%). Die Zahlen für den EU-Intrahandel sind vorläufig, weil es hier laut Verbandsangaben in aller Regel zu zahlreichen Nachmeldungen kommt.

Schnittstelle für Rund- und Hybridsteckverbinder

**Die vielseitige
Kabeltülle mit
Innengewinde**

Mit der neuen KT-M Tülle können Einbaustecker und Einbaubuchsen direkt in die Kabeleinführungsleisten von icotek geschraubt werden.

- Separate Lochung in der Gehäusewand nicht notwendig
- Platzsparende Lösung
- Gewindegrößen M12 bis M25 erhältlich

NEW



icotek®
smart cable management.

www.icotek.com

- Anzeige -



Push-in: DIE Lösung zur Steigerung Ihrer Produktivität

► Mehr erfahren



- Anzeige -

Friedhelm Loh Group ausgezeichnet



Die Friedhelm Loh Group ist zum 'Top Employer Deutschland' ausgezeichnet worden. Das Unternehmen setzt auf das Knowhow sowie die Ausbildung der Mitarbeiter und ist so zu einem erfolgreichen Global Player geworden. Zudem verfügt es über eine unternehmenseigene Weiterbildungseinrichtung. Dieses Engagement wurde belohnt, denn bereits zum elften Mal in Folge zertifizierte das Top Employers Institute die Unternehmensgruppe als einen der Top-Arbeitgeber in Deutschland.

Omron ernennt neuen Europa-CEO



Seigo Kinugawa (Foto) ist seit dem 1. April neuer CEO des Industrieautomatisierungsgeschäfts in der EMEA-Region. Er tritt damit das Erbe von Hiroyuki Usui an, der sich in den Ruhestand verabschiedet. Kinugawa startete seine Karriere bei Omron als Vertriebsingenieur, wo sein Schwerpunkt auf der Automobilindustrie lag und bekleidete danach zahlreiche Positionen im Vertrieb, der Kundenbetreuung und in der Planung. Neben seiner neuen Rolle als CEO wird Kinugawa auch die Position des Managing Executive Officers der Omron Corporation bekleiden.

Conta-Clip startet Werksmodernisierung

Am 28. Mai gab Conta-Clip den offiziellen Startschuss zum Baubeginn seiner Werksweiterung am Unternehmenssitz in Hövelhof (NRW) bekannt. Der Neubau soll mit einer zusätzlichen Nutzfläche von über 2.300m² dringend benötigte Raumkapazitäten für eine neue Produktionshalle und Verwaltungsbüros schaffen. Die Fertigstellung erfolgt im ersten Quartal kommenden Jahres. Parallel zur offiziellen Eröffnung der Bauarbeiten beginnt der



Ein wesentlicher Schritt besteht in der Implementierung einer modernen, wegeoptimierten

Bild: Conta-Clip Verbindungstechnik GmbH

Erfindungsreich!

VAMOCON

System für Niederspannungs-Schaltanlagen von 630 bis 5.000 A

Innovative und kundennahe Entwicklung von Energieverteilern

SEDOTEC Systempartner für Energieverteilern • www.sedotec.de



- Anzeige -

Trauer um Fredi Eggenberger



Plötzlich und völlig unerwartet ist kürzlich Fredi Eggenberger (Foto), Mitglied der Geschäftsleitung bei der Firma Agro, Schweizer Hersteller von Elektro-Installations-

technik, verstorben. Dies teilte das zur Kaiser-Firmenfamilie gehörige Unternehmen in

einem gemeinsamen Nachruf der Geschäftsleitung sowie der Belegschaft mit. „Wir verlieren nicht nur ein hoch geschätztes und wertvolles Geschäftsleitungsmitglied, sondern auch einen herzenguten Freund und lieben Kollegen“, so die gemeinsame Verlautbarung. Fredi Eggenberger habe die Agro geprägt wie kein anderer. Mit seinem unermüdlischen Schaffen, seiner professionellen Arbeitsweise und seinen ausgeprägten Markt- und Produktkenntnissen sei er stets ein Ankerstein des Unternehmens gewesen.

Bild: Agro AG

Schaltschrankkühlung mit wartungsarmer Peltier – Technologie

- ✓ Kühlleistungen von 30 W bis 800 W
- ✓ Schutzklasse IP 66, NEMA / Typ 4X
- ✓ Mit AC oder DC Spannung verfügbar



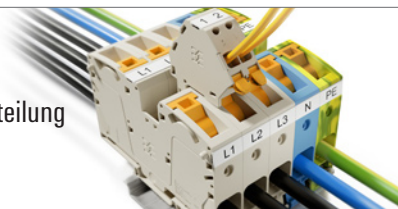
SEIFERT

- Anzeige -

A2C 35 mit PUSH IN-Power Anschlusstechnologie

Überzeugendes Lösungskonzept für die Energieeinspeisung und -verteilung

Let's connect.



Weidmüller

- Anzeige -

Sedotec-Kundentag in Ladenburg

Am 23. Mai hatte die Firma Sedotec Kunden aus dem In- und Ausland zum Vamocon-Tag nach Ladenburg eingeladen. 85 Schaltanlagenbauer waren der Einladung gefolgt und informierten sich im Leonardo Hotel Mannheim-Ladenburg über die neuesten Entwicklungen beim Vamocon-Schranksystem. Hierzu gehören unter anderem die neuen Steckmodule für Kompaktleistungsschalter, aber auch Neuheiten bei der Kupferverarbeitung sowie der Software Vamo-

cad. Die Firma ABB Stotz-Kontakt, ein Geschäftspartner von Sedotec, dessen Komponenten in den Vamocom-Schaltanlagen eingesetzt werden, erläuterte Details in Bezug auf die Kommunikationsfähigkeit und den Möglichkeiten des Energiemanagements bei den Leistungsschaltern aus der Sace-Emax-2-Baureihe. Als Keynote-Sprecher gab Karl-Heinz Land, Buchautor, Unternehmensberater und Spezialist in Sachen digitale Transformation, unter

dem Titel 'Erde 5.0 – Die Zukunft provozieren – warum wir keinen zweiten Planeten brauchen', interessante Einblicke in Konsequenzen und Chancen, die die Digitalisierung für uns alle bereit hält.



Bild: TeDo Verlag GmbH

7. Deutsches Normungspanel



Ein zentrales Ergebnis der Umfrage des 7. Deutschen Normungspanel ist, dass Unternehmen laut eigener Einschätzung ihr technisches Wissen in den Normungsprozess einbringen und relevante Regeln mitentwickeln können – stärker, als ihnen das im Gesetzgebungsverfahren möglich ist. Zudem bewerteten die Befragten die nationale Normung in Bezug auf Transparenz, Offenheit, Überparteilichkeit, Effektivität, Effizienz und Kohärenz besser als EU-Normung, nationale und EU-Gesetzgebung. Die Ergebnisse wurden am 28. Mai dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) vorgestellt und sind **hier** einsehbar.

Ein zentrales Ergebnis der Umfrage des 7. Deutschen Normungspanel ist, dass Unternehmen laut eigener Einschätzung ihr technisches Wissen in den Normungsprozess einbringen und relevante Regeln mitentwickeln können – stärker, als ihnen das im Gesetzgebungsverfahren möglich ist. Zudem bewerteten die Befragten die nationale Normung in Bezug auf Transparenz, Offenheit, Überparteilichkeit, Effektivität, Effizienz und Kohärenz besser als EU-Normung, nationale und EU-Gesetzgebung. Die Ergebnisse wurden am 28. Mai dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) vorgestellt und sind **hier** einsehbar.

NETWORK 2019 SCHALTSCHRANKBAU

BAD NAUHEIM
24. Juni 2019

Jetzt anmelden



- Anzeige -

Sortimenterweiterung um Schalttechnik



Automation24 hat sein Sortiment um Schalttechnik von Tele Haase erweitert. Die Spannungs- und Stromüberwachungsrelais prüfen Anlagen permanent

auf Unterspannung, Kabelbruch oder Phasenausfall und bieten somit Schutz in allen Bereichen der elektrischen Schaltanlagentechnik. Die drei Baureihen Enya, Veo und Gamma sind ab sofort unter automation24.de erhältlich.

Energieunternehmen erwarten hohes Umsatzplus durch Digitalisierung

Die deutsche Energiewirtschaft sieht in der weiteren Digitalisierung große Chancen, schöpft deren Möglichkeiten aber noch nicht aus. Zu diesem Ergebnis kommt der dritte 'Digitalcheck' von BDEW, A.T. Kearney und IMP³rove Academy, an dem 80 deutsche Energieversorgungsunternehmen teilgenommen haben. Die Studie hat die Unternehmen nach erhofften zusätzlichen Gewinnen und Einsparpotentialen durch digitale Angebote und Technologien und nach ihren eigenen Fortschritten befragt. Projiziert auf die gesamte deutsche Energiewirtschaft, ergäbe sich daraus branchenweit bis 2025 ein Umsatzplus von 7,7Mrd.€ und Einsparungen von 7,8Mrd.€. „Die Energiebranche geht den digitalen

Wandel entschlossen an und ergreift die Chancen der Digitalisierung, um sich zukunftsfest aufzustellen“, sagte Stefan Kapferer, Vorsitzender der BDEW-Hauptgeschäftsführung. So hatten 2017 erst 33% der Unternehmen eine Digitalisierungsstrategie, mittlerweile sind es fast die Hälfte (47%). Als Top-Umsatzbringer werden digitale Self-Service-Portale und E-Mobilitätslösungen identifiziert. Bereits heute betreiben 60% ein Self-Service-Portal, bis 2020 wollen 70% ein solches Angebot schaffen. Zudem setzen immer mehr Unternehmen KI ein: 27% nutzen bereits erste Ansätze im Kundenservice oder in der technischen Einsatzplanung, davon bereits knapp die Hälfte mit messbaren Erfolgen.

Lokales Knowhow und globale Erfahrung für Ihr Projekt

ORMAZABAL
velatia

Reliable innovation. Personal solutions.

- Anzeige -

Gute Auftragslage für E-Handwerk

Die baden-württembergischen Elektro-Fachbetriebe blicken bei unverändert stabiler Branchenkonjunktur zuversichtlich auf die kommenden Monate. Dabei melden über die Hälfte der befragten Fachbetriebe offene Stellen. Dies ergab die aktuelle Frühjahrsumfrage des Fachverbands Elektro- und Informationstechnik Baden-Württemberg bei den Mitgliedsbetrieben. Fachverband-Präsident Thomas Bürkle betont positive Entwicklungen bei der Beschäftigung und Ausbildung. Die aktuelle Geschäftslage wird von den befragten E-Handwerksbe-

trieben in Baden-Württemberg weiterhin positiv bewertet. 89,8% der Betriebe bewerten die gegenwärtige wirtschaftliche Lage mit gut (Frühjahr 2018: 74,8%) oder befriedigend 9,5% (Frühjahr 2018: 23,9%). Lediglich 0,7% der Betriebe (Frühjahr 2018: 1,3%) nimmt die aktuelle Geschäftslage als schlecht wahr. Die starke Auftragslage hat weiter Bestand und ist unverändert gekennzeichnet durch eine tendenziell längerfristige Auslastung. So geben 50% der Betriebe einen Auftragsbestand von über zwei Monaten (Frühjahr 2018: 41,2%) an. Bei der Um-

satzentwicklung im Handwerksbereich notieren 54,5% der Betriebe für die vergangenen sechs Monate steigende Umsätze (Frühjahr 2018: 41,4%). In 2,8% der Betriebe (Frühjahr 2018: 7,2%) sind die Umsätze gesunken. Für den Handelsbereich bewerten 24,8% (Frühjahr 2018: 18,1%) der befragten Unternehmen mit einem Plus, 19,8% (Frühjahr 2018: 15,5%) mit einem Minus. Die Prognosen für die kommenden Monate sind optimistisch. 65,5% gehen von einer gleichbleibenden Geschäftslage auf hohem Niveau aus. 29,6% erwarten noch weitere Verbesserungen.

Bildungsinitiative mit Mini-Computer



Bild: Stego Elektrotechnik GmbH

Schwäbisch Hall. Calliope ist ein Angebot für die digitale Bildung, gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Der kleine Einplatinen-Computer eröffnet Kindern das erste Verständnis für Vorgänge in der digitalen Technik. Ziel der Bildungsinitiative ist die Förderung der MINT-Fächer an weiterführenden Schulen sowie das Engagement für den betrieblichen Nachwuchs bei Stego. Die im Frühjahr 2018 begonnene digitale Bildungskoope-ration mit dem Hariolf-Gymnasium ging nun in die zweite Runde. Calliope vermittelt schnell Lernerfolge. Für Schüler wie Lehrer ist es gleichermaßen motivierend zu begreifen, wie ein Programm entsteht und Funktionen in der realen Welt steuert. Auch die Stego Auszubildenden profitieren von der Bildungskoope-ration.

Unter dem Motto 'Programmieren wie die Großen' setzt Stego Elektrotechnik ihre Bildungsinitiative fort. Ende April und Anfang Mai 2019 erkundeten zwei sechste Klassen des Hariolf-Gymnasiums Ellwangen spielerisch den Calliope Mini-Computer am Firmenstandort in

Unter dem Motto 'Programmieren wie die Großen' setzt Stego Elektrotechnik ihre Bildungsinitiative fort. Ende April und Anfang Mai 2019 erkundeten zwei sechste Klassen des Hariolf-Gymnasiums Ellwangen spielerisch den Calliope Mini-Computer am Firmenstandort in

Philip Harting ist neuer AUMA-Vorstandsvorsitzender

Der Vorstandsvorsitzende der Harting Technologiegruppe, Philip Harting, ist zum neuen Vorstandsvorsitzenden des AUMA (Ausstellung- und Messeausschuss der Deutschen Wirtschaft) gewählt worden. Damit steht das langjährige AUMA-Vorstandsmitglied für die nächsten drei Jahre an der Spitze des Verbandes. Harting übernahm im Oktober 2015 den Vorstandsvorsitz der Technologiegruppe von seinem Vater Dietmar Harting, nachdem er seit 2008 als Vorstand für den Bereich Connectivity & Networks verantwortlich war. Seit Juni 2008 ist Harting AUMA-Vorstandsmitglied. „Harting ist seit Anbeginn der Hannover Messe 1947 Aussteller dort. Deshalb weiß ich, welche Bedeutung Messen auch in

Zeiten der Digitalisierung für die langfristige Kundenbeziehung haben. Messen sind das Medium im Marketing“, sagt Philip Harting. „Und sie sind nach wie vor unheimlich wichtig für die Exportnation Deutschland.“ Der Verband der deutschen Messewirtschaft besteht aus 74 Mitgliedern: 38 Verbände aus den Bereichen Wirtschaft und Dienstleistung und 36 Messegesellschaften.



Bild: Harting AG & Co. KG

Neue hygienische Kabeldurchführung



Bild: Icotek GmbH

Die neue Kabeldurchführungsplatte KEL-DPZ 16 passt auf Ausbrüche, die für 16-polige schwere Steckverbinder genormt sind. Die neue Größe 16 ermöglicht eine einfache und schnelle Kabeldurchführung. Mit ihr lassen sich auf engstem Raum bis zu 34 Leitungen, mit Durchmessern von 1,5 bis 16,2mm, einführen und 2-fach abdichten. So werden Leitungen ohne Stecker schnell und sicher in Schaltschränke und Gehäuse eingeführt und mit Schutzarten bis IP66 zertifiziert (nach DIN EN60529:2000-09). Eingeführte Leitungen sind automatisch abgedichtet und zugentlastet. Durch das hygienische Design entstehen keine Schmutznischen. Die KEL-DPZ besteht aus einem Polyamidkorpus, das vollflächig mit Elastomer umspritzt ist. Die KEL-DPZ-Serie von Icotek ist halogen- und silikonfrei.

Event: All About Automation
Datum: 05.06.2019 bis 06.06.2019
Ort: Essen
Homepage: www.automation-essen.com

Event: SicherheitsExpo
Datum: 26.06.2019 bis 27.06.2019
Ort: München
Homepage: www.sicherheitsexpo.de

Impressum

Verlag TeDo Verlag GmbH
Postfach 2140 – D-35009 Marburg
Tel.: +49 6421 3086-0 | Fax: -380
www.tedo-verlag.de

Verleger Dipl.-Statist. B. Al-Scheikly (V.i.S.d.P.)
Redaktion Kai Binder (Chefredakteur, -139)
Jürgen Wirtz (Redaktion, -226)

Anzeigen Markus Lehnert (-594)
Es gilt die Preisliste 2019.
Grafik Nadin Rühl (-493)

NETWORK 2019 SCHALTSCHRANKBAU

Neuste Entwicklungen zuerst erfahren und miteinander austauschen!



PROGRAMM BAD NAUHEIM 24.06.2019

Änderungen im Programm vorbehalten

08:30-09:15 Uhr Ankunft und Registrierung

09:15-09:30 Uhr Begrüßung und Vorstellung der Industriepartner

09:30-10:00 Uhr **Vortrag 1: Einsparpotentiale bei der Verkabelung von Schaltschränken und Maschinengehäusen mit industriegerechten Kabeldurchführungslösungen**
Conta-Clip Verbindungstechnik GmbH

10:00-10:30 Uhr **Vortrag 2: Zeitfresser Verdrahtung / Markierung / Kabelkonfektion – Prozesse im Schaltschrankbau effizienter gestalten und dabei Qualität steigern Lösungen aus der Praxis: Zeiten runter & Qualität rauf**
Weidmüller GmbH & Co. KG

10:30-11:15 Uhr Kaffeepause und Network

11:15-11:45 Uhr **Vortrag 3: Neueste Entwicklungen bei der UL 508A**
Underwriters Laboratories

11:45-12:15 Uhr **Vortrag 4: Normgerechte Prüfung von Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen nach DIN EN 61439-1 (VDE 660-600-1)**
Gossen Metrawatt GMC-I Messtechnik GmbH

12:15-12:45 Uhr **Vortrag 5: Schaltanlagen- und Steuerungs-bau - Betrachtung der gesamten Prozesskette**
Rittal GmbH & Co. KG

12:45-14:00 Uhr Mittagessen und Network

14:00-14:30 Uhr **Vortrag 6: Überspannungsschutz, Kernkomponente für sichere Verfügbarkeit im industriellen Umfeld**
Dehn + Söhne GmbH + Co. KG

14:30-15:00 Uhr **Vortrag 7: Innovative Mess- und Schutzfunktionen für die Anforderungen an Energiemonitoring und Power Quality**
Schneider Electric GmbH

15:00-15:30 Uhr **Vortrag 8: Industrie 4.0 in der Praxis – Software Tools und Services – nächste Schritte**
AmpereSoft GmbH

15:30-16:00 Uhr Abschlussdiskussion und Network

ca. 16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

ANMELDEN UND WEITERE INFOS UNTER:

www.schaltschrankbau-magazin.de/network

Unsere Industriepartner:

